

## Vorbereitende Unterlage des Ausschussbüros zur Übernahme der Beschlüsse des Hauptausschusses und seiner Unterausschüsse aus der 17. Wahlperiode

**Übersicht zu den Berichtsaufträgen des Hauptausschusses  
(wiederkehrende unter I. und offene einmalige Aufträge unter II.)**

0028

<b>I.</b>	<b>Anzahl der wiederkehrenden Berichtsaufträge: 16*</b>
-----------	---

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
1	03 - RBm/Skzl	Finanzielle Entwicklung der landeseigenen Theater- und Orchesterbetriebe	SenWissKult wird aufgefordert, <b>dem UA Theater halbjährlich einen Bericht (Zusammenfassung der Quartalsberichte)</b> über die finanzielle Entwicklung der landeseigenen Theater- und Orchesterbetriebe vorzulegen, und zwar erstmalig per 30. Juni 1999 bis zum 01.09.1999.	90. Sitzung 28.04.1999 (13. WP)	halbjährlich	0065 bis 0065 O
2	03 - RBm/Skzl	Atelierförderung	<p>Der Hauptausschuss hebt die qualifizierte Sperre für Kapitel 0310, Titel 686 15 auf.</p> <p>Dem dargestellten Maßnahmenkonzept wird mit folgenden Ergänzungen zugestimmt:</p> <p>1. Bei Beendigung von Zwischennutzungen in Liegenschaften des Landes Berlin werden die Gegenwerte für werthaltige immobile Investitionen aus Mitteln der Atelierförderung, entsprechend dem Zeitwert nach Veräußerung der Liegenschaft, an das Programm Atelierförderung zu Zwecken der Investitionen zurückgeführt.</p> <p>2. Aufgrund der Nichtverlängerung ungünstiger Mietverträge frei werdende konsumtive Mittel sind für Investitionen im Sinne von 1. übertragbar. <b>Dem Hauptausschuss ist jeweils zum Ende eines Kalenderjahres unaufgefordert zu berichten.</b></p>	87. Sitzung 16.03.2005 (15. WP)	jährlich	0149 A bis 0149 G

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
			<p>3. Ausnahmen von der Regelung, geförderte Ateliers an eine/e Nutzer/in grundsätzlich nur für einen Höchstförderzeitraum von acht Jahren zu vergeben, sind nur in begründeten Einzelfällen möglich, über die der Atelierbeirat nicht gegen die Stimme des Vertreters der Senatsverwaltung für Kultur entscheidet.</p> <p>4. Bei der angestrebten Zusammenführung von Atelierbeirat und der von der Mitgliederversammlung des bbk Berlin gewählten Fachkommission ist eine paritätische Vertretung der Künstlerinnen und Künstler zu gewährleisten. Der Senator beruft die entsprechenden Mitglieder auf Vorschlag des bbk.</p>			
3	09 - SenArbIntFrau	Umsetzung des Berliner Aktionsplans zur Einbeziehung ausländischer Roma	<p>SenArbIntFrau wird gebeten, dem Hauptausschuss nach Senatsbefassung zur Umsetzung der Maßnahmen für europäische Wanderarbeiterinnen und Wanderarbeiter sowie Roma in Berlin zu berichten.</p> <p>Zum 31. März 2015 wird die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen erstmalig über die Umsetzung des Aktionsplans berichten. <b>In den folgenden Jahren soll in einem regelmäßigen Turnus von 2 Jahren über die Umsetzung des Aktionsplans berichtet werden.</b></p>	<p>9. Sitzung 28.03.2012 (17. WP)</p> <p>33. Sitzung 17.04.2013 (17. WP)</p>	alle 2 Jahre	0369 A bis 0369 L
4	10 - SenBildJugWiss	Fortschrittsbericht zur Umsetzung des Rahmenkonzeptes Kulturelle Bildung	<p><b>Künftiger Turnus der Berichterstattung alle zwei Jahre, nächster Bericht am 30. April 2013</b>, mit der Maßgabe, dass die angekündigten Evaluationsberichte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zum Zirkus- und Erzählprojekt,</li> <li>- sowie zum Geschäftsbereich der Kultur Projekte Berlin (KPB) und</li> <li>- der 3. Säule des Projektfonds</li> <li>- sowie ein ausführliches Konzept zur Drittmittelinwerbung für den Projektfonds durch die KPB</li> <li>- und nähere Erläuterungen zum Verfahrensstand zum Lernbereich „Künste“ mit ersten curricularen Überlegungen zum 30.9.2011 als Zwischenbericht(e) nachgereicht werden.</li> </ul>	107. Sitzung 22.06.2011 (16. WP)	alle 2 Jahre	0072 bis 0072 H

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
5	10 - SenBildJugWiss	Bericht zur mittelfristigen Lehrkräftebedarfsplanung	SenBildJugWiss wird gebeten, <b>dem Hauptausschuss</b> für die Haushaltsberatungen 2014/2015 (nach der Sommerpause, 12. August 2013) einen Fortschreibungsbericht Lehrerbedarfsplanung nach dem Vorbild in Drucksache 16/2401 (A) zu übermitteln, der zusätzlich auch Aussagen zur Kontrolle der Einstufung und den konkreten weiteren Umgang mit langzeiterkrankten Lehrkräften enthalten soll. (...) <b>Sen BildJugWiss sagt zu, diesen Bericht jährlich fortzuschreiben.</b>	33. Sitzung 17.04.2013 (17. WP)	jährlich	0661 C bis 0661 J
6	11 - SenGesSoz	Flüchtlingsunterkünfte	SenGesSoz wird gebeten, <b>dem Hauptausschuss ab 1. Januar 2014 vierteljährlich</b> - vertraulich für den Datenraum - eine Liste der Objekte vorzulegen, die in die nähere Prüfung (konkrete Gespräche mit Senatsverwaltungen und/oder Bezirken) für Flüchtlingsunterkünfte kommen.	46. Sitzung 30.10.2013 (17. WP)	vierteljährlich	1383 bis 1383-10
7	12 - SenStadtUm	Verwendung der Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzgesetz	SenStadt wird aufgefordert, dem Hauptausschuss jährlich eine Übersicht vorzulegen, welche Maßnahmen aufgrund der aktuell laufenden Planfeststellungsverfahren („Ausgleichskonzeption“) vorgesehen sind.  SenStadt wird gebeten, einen Bericht zur Verwendung der Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzgesetz jeweils zu den Haushaltsberatungen vorzulegen.  <b>Dem Schreiben 0110 C wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass der Bericht dem Hauptausschuss zukünftig jeweils zu den Haushaltsberatungen (1. Lesung des Einzelplans 12) vorgelegt wird.</b>	27. Sitzung 10.11.2000 (14. WP)  25. Sitzung 31.10.2007 (16. WP)  88. Sitzung 14.10.2015 (17. WP)	1. Lesung Haushaltsberatungen	0110 bis 0110 C
8	12 - SenStadtUm	Lichtsignalanlagen	Das Schreiben 3619 wird entsprechend der Stellungnahme des UA VermV 3619 B mit folgender Maßgabe zustimmend zur Kenntnis genommen: Der Hauptausschuss stimmt dem vorliegenden Vertrag unter der Maßgabe zu, dass <b>dem Hauptausschuss das jährliche Monitoring zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer vorgelegt wird.</b>	108. Sitzung 7.12.2005 (15. WP)	jährlich	0111 bis 0111 E

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
9	13 - SenWiTechForsch	Ampelcontrolling der Wirtschafts- förderung	SenWiArbFrau wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Anfang Juni 2006 betr. Wirtschaftsförderung den Quartalsbericht I/2006, das Fördertableau 2006 und das Raster, das dem Ampelcontrolling zugrunde liegt, vorzulegen  Der <b>Hauptausschuss</b> hat in seiner 10. Sitzung am 25. April 2007 beschlossen, <b>dass die Berichterstattung künftig halbjährlich erfolgen soll.</b>	115. Sitzung 03.05.2006 (15. WP)  10. Sitzung 25.04.2007 (16. WP)	halbjährlich	0062 bis 0062 L
10	15 - SenFin	Krankheitsbedingte Abwesenheitszeiten (Gesundheitsquote) in der Berliner Verwaltung	Der Senat wird gebeten, <b>dem Hauptausschuss mit dem in der DV Gesundheit vorgesehenen regelmäßigen Gesamtreport zum Ende des Jahres</b> für die einzelnen Arbeitsbereiche, bei denen die Gesundheitsquote unter 90 vom Hundert bzw. für den Vollzugsbereich unter 87 vom Hundert liegt, eine Einschätzung für die Gründe der niedrigen Gesundheitsquote vorzulegen und zu berichten, welche Maßnahmen in diesen Bereichen zur Erhöhung der Gesundheitsquote vorgenommen worden sind (u.a. Umfang des Einsatzes von Reintegrationsmodellen, Gesundheitsförderung, Qualifikation der jeweiligen Leitungsebene im Bereich des Gesundheitsmanagements). Die Anzahl der Dauererkrankten und die Versetzungen in den Ruhestand aufgrund von Dienstunfähigkeit sollen dabei besonders betrachtet und analysiert werden. In dem Gesamtreport sollen nach Möglichkeit die Erkenntnisse der Krankenkassen über die Gesundheitsquote von anderen Berliner Beschäftigten im Verwaltungsbereich außerhalb des öffentlichen Dienstes verglichen und ggf. die Gründe für Abweichungen herausgearbeitet werden	79. Sitzung 24.02.2010 (16. WP)	jährlich	0112 A bis 0112 J

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
11	15 - SenFin	Kennzahlen der Beteiligungen des Landes Berlin	<p>Der Bericht 2600 wird gemäß der Empfehlung des UA Bmc 2600-C zur Kenntnis genommen:</p> <p>Das Berichtswesen ist wie folgt zu qualifizieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Beteiligungsbericht des Landes Berlin liegt bis zum 31. Oktober des Folgejahres dem Abgeordnetenhaus von Berlin vor.</li> <li>• Die fach- und finanzpolitischen Vorgaben für die Beteiligungsunternehmen des Landes Berlin („Zielbilder“) werden <b>jedes Jahr bis 15. April an das Abgeordnetenhaus übergeben.</b></li> <li>• Zukünftig wird über die bedeutenden Landesbeteiligungen (Bäderbetriebe, BEHALA, BSR, BVG, BWB, Berlinwasser, Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH, Messe, Vivantes, Wohnungsbaugesellschaften) unterjährig im halbjährlichen Rhythmus an den Hauptausschuss berichtet. Die Berichterstattung umfasst die von der Senatsverwaltung für Finanzen vorgelegte "Gliederungsstruktur für das Berichtswesen" gemäß Anlage 8.1 der Beteiligungshinweise in der Fassung dieses Antrags (s. Anlage 2). <b>Die halbjährliche Berichterstattung</b> wird jeweils bis 15. Februar für das vierte Quartal des Vorjahres und bis 15. August für das zweite Quartal des laufenden Jahres vorgelegt.</li> <li>• Über Unternehmen von mittlerer Bedeutung (DKLB, MEAB und WISTA Management GmbH) soll in gleichem <b>Umfang nur jährlich an den Hauptausschuss</b> bis zum 15. Februar für das kumulierte vierte Quartal des Vorjahres berichtet werden.</li> <li>• Die Senatsverwaltung für Finanzen wird bei bedeutenden Unternehmen des Landes auf die Veröffentlichung der jährlichen Geschäftsberichte im Internet hinwirken.</li> <li>• Im Rahmen des Beteiligungsberichts wird an geeigneter Stelle für alle Aufsichtsratsmitglieder für das Land Berlin über die Laufzeit der Verträge berichtet.</li> </ul>	89. Sitzung 27.04.2005 (15. WP)	<p>jährlich</p> <p>halbjährlich</p>	<p>0489 bis 0489 D vertraulich</p> <p>0182 bis 0182 I vertraulich</p>

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
			<p>Darüber hinaus sind folgende Punkte des Beteiligungsmanagements zu ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Abgeordnetenhaus ist zu informieren, wenn eine Vorstandsposition mit einem Senator, Staatssekretär oder Beschäftigten der nachfolgenden Führungsebene geplant ist, deren Beschäftigung beim Land weniger als fünf Jahre zurückliegt.</li> <li>• Die Senatsverwaltung für Finanzen soll darauf hinwirken, dass Unternehmen, die eine Wirtschaftsprüfung eines landeseigenen Unternehmens vornehmen, dieses nicht gleichzeitig beraten. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft sollte turnusmäßig alle fünf Jahre gewechselt werden.</li> <li>• Die Senatsverwaltung für Finanzen soll darauf hinwirken, dass die Vergütungen der künftig abzuschließenden Verträge mit Vorständen und Aufsichtsräten der landeseigenen Unternehmen individualisiert in den Geschäftsberichten bzw. - falls vorhanden - in einem „Corporate Governance“-Bericht ausgewiesen werden.</li> <li>• Über übrige Unternehmen von mittlerer Bedeutung (z. B. BSGM, OHM, Liegenschaftsfonds, Rundfunk-Orchester und Chöre GmbH) soll in mindestens gleichem Umfang und Rhythmus den zuständigen Unterausschüssen des Hauptausschusses berichtet werden.</li> </ul> <p>Zu den in einer Umstrukturierung befindlichen Unternehmen (BVG, Wohnungsbaugesellschaften, Vivantes) wird dem Abgeordnetenhaus weiterhin das besondere Berichtswesen (siehe Bericht des Vorstandes zum Sanierungsverlauf der BVG, Strategisches Controlling der Städtischen Wohnungsbaugesellschaften in Berlin) vorgelegt</p> <p><i>Hinweis: es liegt eine weitere Aktualisierung des Berichtswesens vor mit der roten Nummer 1853-1 (Beschluss des Hauptausschusses vom 06.05.2015) sowie mit der roten Nummer 2706 (Beschluss des Hauptausschusses vom 27.03.2016).</i></p>			

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
12	15 - SenFin	Monitoring der Berliner Beför- derungspraxis	<p>1. Der Senat wird aufgefordert, seine Beförderungspraxis, die sich generell an der der anderen Haushaltsnotlageländer orientiert, fortzusetzen. In Würdigung der Beiträge der Beschäftigten zur Haushaltskonsolidierung, die sie im Rahmen des Berliner Anwendungstarifvertrages und des Sonderzuwendungsgesetzes geleistet haben, sollte sichergestellt werden, dass sie im Hinblick auf die Beförderungspraxis nicht schlechter gestellt werden als die Beschäftigten in den anderen Haushaltsnotlageländern.</p> <p>2. Das finanzielle Niveau der Ausgaben für Beförderungen wird plafoniert. Für das Haushaltsjahr 2004 können Beförderungen im finanziellen Volumen von 12/10 des Jahres 2003 (absoluter Betrag) vorgenommen werden. Der Hauptausschuss stimmt zu, dass Beförderungen in den Fällen vorgenommen werden, in denen</p> <p>a) die stellenplanmäßigen Voraussetzungen gegeben, b) dadurch die Personalausgaben in den betroffenen Einzelplänen nicht überschritten werden, c) die beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie d) die haushaltsrechtlichen Wartezeiten erfüllt sind.</p> <p>3. Infolge der Haushaltsnotlage ist es erforderlich, dass ein regelmäßiges Monitoring der Berliner Beförderungspraxis erfolgt. Die Berichte sind jeweils mit der Vorlage des regulären Haushaltsentwurfes an den Hauptausschuss einzureichen.</p> <p>4. Für 2004 wird die Senatsverwaltung für Finanzen gebeten, unmittelbar nach dem Abschluss des Haushaltsjahres zu berichten, in welchem Umfang Beförderungen vorgenommen worden sind.</p> <p>Der <b>Hauptausschuss</b> hat im Rahmen der Berichterstattung über die im Jahr 2008 vollzogenen Beförderungen in seiner Sitzung am 18. März 2009 mit Kenntnisnahme des UA PHPW vom 08. September 2009 von dem bis dahin praktizierten Verfahren des Beförderungsmonitorings Abstand genommen und auf die Festschreibung des Plafonds für die Zukunft verzichtet, da infolge des Wegfalls des haushaltsrechtlichen Wartejahres durch entsprechende</p>	<p>78. Sitzung 22.09.2004 (15. WP)</p> <p>55. Sitzung 18.03.2009 (16. WP)</p>	jährlich	0351 bis 0351 D

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
			Streichung im Haushaltsstrukturgesetz 1996 eine Planbarkeit der Beförderungen für ein Jahr im Voraus nicht mehr möglich ist. <b>Über die vollzogenen Beförderungen des abgelaufenen Jahres soll jedoch weiterhin berichtet werden.</b>			
13	15 - SenFin	Kontrollmechanismen bei derivativen Finanzinstrumenten	Die Senatsverwaltung für Finanzen wird aufgefordert, auch <b>dem Hauptausschuss den jährlichen Bericht</b> an den Rechnungshof betr. Derivatgeschäft vorzulegen.	90. Sitzung 28.04.1999 (13. WP)	jährlich	0553 bis 0553 F Vertraulich
14	15 - SenFin	Konzept zur Transparenten Liegenschaftspolitik	SenFin wird gebeten, <b>dem Hauptausschuss erstmalig zur Sitzung am 22.04.2015 und dann vierteljährlich einen Folgebericht</b> (zum Konzept zur Transparenten Liegenschaftspolitik und der Zusammenführung von BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH und Liegenschaftsfonds) aufzuliefern.	72. Sitzung 28.01.2015 (17. WP)	vierteljährlich	1792 bis 1792 I
15	15 - SenFin	Statusbericht der Bezirke	Die Statusberichte der Bezirke werden zukünftig vom Statusbericht des Senats getrennt und gesondert in einer Sammelvorlage dem Hauptausschuss und dem UA Bezirke vorgelegt. Dieser soll sich zukünftig an den Berichten orientieren, den die Konsolidierungsbezirke bereits regelmäßig vorlegen, abzüglich der Berichtsteile, die auf das jeweilig spezifische Konsolidierungskonzept zurückzuführen sind. Der Bericht ist dem Hauptausschuss jeweils zum 30.8. vorzulegen.  Nach Aussprache wird der Bericht 0932 B mit der Maßgabe zur Kenntnis genommen, dass der Statusbericht der Bezirke zukünftig mit Datenstand 31. August dem Hauptausschuss zum 31. Oktober vorgelegt wird.	27. Sitzung 12.12.2012 (17.WP)  69. Sitzung 26.11.2014 (17.WP)	jährlich	0551 0932



Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Berichtsauftrag	aus Sitzung	Berichtsturnus	Rote Num- mern (17. WP)
16	15 - SenFin	VBL	<p><b>1. Dem Abgeordnetenhaus ist regelmäßig alle 2 Jahre*</b> über die Entwicklung der Ausgaben für die VBL (jeweils pro Einzelplan und Bezirke) zu berichten. Dieser Bericht hat jeweils die Ausgaben für die Arbeitgeberumlage, die Eigenbeiträge der Arbeitnehmer, das Sanierungsgeld und die Kosten der Pauschalversteuerung auszuweisen und zu summieren. Diesen Gesamtausgaben für den unmittelbaren Landesdienst sind jeweils getrennt nach Abrechnungsverbänden Ost/West die Leistungen der VBL für die Rentempfänger im unmittelbaren Landesdienst gegenüberzustellen. Vergleichsrahmen sind die Ausgaben der Jahre 2001 ff.</p> <p>2. Weiterhin ist über die Entwicklung der einzahlenden Arbeitnehmer und VBL-Rentner in den beiden Abrechnungsverbänden im Lande Berlin zu berichten.</p> <p>3. Eventuelle Änderungen beim Sanierungsgeld sind der Höhe und dem Grunde nach gesondert auszuweisen.</p> <p>4. Wie haben sich die Rahmendaten des VBL-Haushaltes (Einnahmen, Ausgaben, Verwaltungs- und Personalkosten, welchen Anteil haben Umlagen, Sanierungsbeiträge, Eigenbeiträge) entwickelt?</p> <p><i>* ein wiederkehrender Bericht an das Abgeordnetenhaus und nicht direkt an den Hauptausschuss</i></p>	66. Sitzung 18.2.2004 (15. WP)	alle 2 Jahre	0781 bis 0781 C

**II. Anzahl der offenen einmaligen Berichtsaufträge: 46**

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
17	(Allgemeines) - Senat	Hochbau; Er- folgskontrolle;	<p>Der Senat wird gebeten, dem Hauptausschuss zur Roten Nummer 2584 bis zum 31. Dezember 2016 einen Bericht zu zuleiten, der die folgenden Fragen beantwortet:</p> <p>Wie häufig kommt die Arbeitsgruppe der Hochbauabteilung von SenStadtUm zusammen, welche Aufgaben stellt sie sich hinsichtlich der Erfolgskontrollen?</p> <p>Was besagt die Arbeitsanleitung zur Durchführung von Erfolgskontrollen (bitte im Originalwortlaut beifügen)?</p> <p>Wird der im Jahr 2007 überarbeitete Leitfaden für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im Bereich der abschließenden Erfolgskontrolle angewendet, wenn ja, mit welchen Resultaten, wenn nein, aus welchen Gründen nicht und ggf. mit welchen alternativen Richtlinien?</p> <p>Für wie viele Baumaßnahmen mit welchen Gesamtkosten sind begleitende, für wie viele Baumaßnahmen auch abschließende Erfolgskontrollen durchgeführt worden? Sind damit alle Bauvorhaben über 5 Mio. € von einer Erfolgskontrolle erfasst worden und wenn nicht, warum nicht? Was ist das Ergebnis der durchgeführten Erfolgskontrollen?</p> <p>Um welche 127 Baumaßnahmen mit einem Finanzvolumen von 660 Mio. € handelt es sich, die zur abschließenden Erfolgskontrolle ausgewählt wurden? (bitte einzeln auflisten mit ursprünglich prognostizierten Kosten, aktuellem Kostenstand bei laufenden Baumaßnahmen und tatsächlichen Kosten nach Endabrechnung bei abgeschlossenen Baumaßnahmen)?</p> <p>Wie wird mit den Baumaßnahmen unter 5 Mio. € verfahren und welche Erfolgskontrollen sind künftig für diese Baumaßnahmen vorgesehen?</p>	<a href="#">110</a>	31.12.2016		<a href="#">2584</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
18	(Allgemeines) - Senat	Wertgrenze; Kleine- und mittlere Unter- nehmen (KMU);	Der Senat wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Ende 2016 einen Folgebericht zuzuleiten, der auch konkrete Aussagen zu den schaffenden rechtlichen Grundlagen enthält.	<a href="#">110</a>	31.12.2016		<a href="#">2676 A</a>	
19	(Allgemeines) - Senat	Kita; Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ)	Der Senat wird gebeten, dem Hauptausschuss zur Roten Nummer 2566 bis zum 1. März 2017 einen Folgebericht zu zuleiten, der die Auswirkungen der Erweiterung der Gebührenfreiheit und der Umsetzung des ISBJ berücksichtigt.	<a href="#">110</a>	1.3.2017		<a href="#">2566</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
20	05 - SenInnSport	Sportanlage Paul-Heyse- Straße;	SenInnSport wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.09.2016 einen aktualisierten und konkretisierten Folgebericht zur Sportanlage Paul-Heyse-Straße vorzulegen.	<a href="#">110</a>	30.6.2017		<a href="#">2728 A</a>	Fristverlänge- rung 2728 C
21	05 - SenInnSport	Kirchen, Verwal- tungsvereinba- rung	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.05.2016 einen Zwischenbericht zum Stand der Gesprä- che mit den Kirchen über den Abschluss einer Verwal- tungsvereinbarung vorzulegen.	<a href="#">91</a>	30.12.2016		<a href="#">2459</a>	Beantwortung SenInnSport  Fristverlänge- rung vom 7.6.2016: 2853

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
22	06 - SenJustV	Neustrukturierung des Justizvollzugskrankenhauses; Plötzensee;	SenJustV wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Ende Juni 2017 einen Folgebericht zu den Ergebnissen vorzulegen.	<a href="#">99</a>	30.6.2017		<a href="#">1761 A</a>	
23	06 - SenJustV	Forum gutes Essen;	SenJustV wird gebeten, dem Hauptausschuss zum August 2017 einen Folgebericht zur Wirkung und Erkenntnis des Forums für gutes Essen vorzulegen.	<a href="#">103</a>	31.8.2017		<a href="#">2672</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
24	09 - SenArbIntFrau	Karneval der Kulturen;	SenArbIntFrau wird gebeten, dem Hauptausschuss zum Ende des Jahres 2016 den aktuellen Sachstand im Hinblick auf den Karneval der Kulturen im Jahr 2017 zuzuleiten sowie zum 30.08.2016 über die Ergebnisse der Vertragsverhandlungen mit dem Verein zu berichten.	<a href="#">109</a>	31.12.2016		<a href="#">2622</a>	zum zweiten Teil: 2622 C
25	09 - SenArbIntFrau	Jugendberufs- agentur Berlin;	SenArbIntFrau wird gebeten, dem Hauptausschuss im ersten Quartal 2017 unaufgefordert zu den Ergebnissen der Evaluation der Jugendberufsagentur Berlin zu berichten.	<a href="#">103</a>	31.3.2017		<a href="#">2699</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
26	10 - SenBildJugWiss	Virchow- Klinikum; Um- strukturierung; Investitionsbe- darf;	SenBildJugWiss wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.08.2016 einen Folgebericht zuzuleiten, zur Umstrukturierung des Virchow-Klinikums sowie zu der Frage, welche Investitionsbedarfe Bestandteile der Gesamtentwicklungsplanung sind und wie diese durch die Investitionsplanung und die Mittel aus dem Haushalt 2016/17 untersetzt sind.	<a href="#">109</a>	28.02.2017		<a href="#">2804</a>	Fristverlänge- rung 2804 A Fristverlänge- rung 2804 B
27	10 - SenBildJugWiss	Beschleunigung des Neubaus von Schulsport- hallen;	SenBildJugWiss wird darum gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 im Zusammenhang mit der Beschleunigung des Neubaus von Schulsporthallen (rote Nummer 2857) eine aktualisierte Liste der ausgewählten Standorte vorzulegen.	<a href="#">111</a>	31.12.2016		<a href="#">2857</a>	
28	10 - SenBildJugWiss	Schaffung stu- dentischen Wohnraums;	SenBildJugWiss wird gebeten, dem Hauptausschuss in einem Folgebericht zum 31.12.2016 finanztechnisch zu erläutern, wie die Vorgaben für die Schaffung studentischen Wohnraums mit dem bestehenden Instrumentarium in Einklang gebracht werden sowie näher darzulegen, warum Vorhaben nicht über das Programm des BMUB (s. S. 2 der Vorlage) gefördert werden können.	<a href="#">109</a>	31.12.2016		<a href="#">1520 H</a>	
29	10 - SenBildJugWiss	Kindertagesbe- treuung	SenBildJugWiss wird gebeten, im Anschlussbericht die noch offenen aus dem Inhaltsprotokoll ersichtlichen Fragen zu beantworten.	<a href="#">72</a>	31.03.2017		<a href="#">1268 A</a>	Fristverlänge- rung 1268 B
30	10 - SenBildJugWiss	Arbeitszeitkon- ten;	SenBildJugWiss sagt zu, dem Hauptausschuss im nächsten regulären Bericht zu „VZÄ“ auch zu den AzK-Konten, ihre Inanspruchnahme und ihre Auflösung, zu berichten.	<a href="#">64</a>	31.5.2017		<a href="#">1560</a>	Fristverlänge- rung 0661 J
31	10 - SenBildJugWiss	Hochschulen	SenBildJugWiss wird aufgefordert, dem Hauptausschuss zum 31.05.2016 das Gutachten zur einheitlichen vertieften Darstellung des Gesamtinvestitionsbedarfs aller Hochschulen vorzulegen.	<a href="#">93</a>	31.5.2017		<a href="#">2467</a>	Zusammen mit dem Bericht zu 1190 D aus der 67. Sitzung Fristverlänge- rung 1190 F Fristverlänge- rung 1190 G

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
32	10 - SenBildJugWiss	Investitionsbe- darf Berliner Hochschulen;	SenBildJugWiss wird gebeten, im Folgebericht (voraus- sichtlich im II. Quartal 2015) auch einen Masterplan über alle Hochschulen mit Reihenfolge der Abarbeitung darzu- stellen (für die nächsten 10 Jahre). Weiter wird gebeten, dem Hauptausschuss zur Gutachtenerstellung die konkrete Höhe und die beteiligten einzelnen Institutionen nachzurei- chen.	<a href="#">67</a>	31.5.2017		<a href="#">1190 D</a>	Fristverlänge- rung: 1190 E Neue Frist: 93. Sitzung, wird zusammen mit dem Bericht hervorgehend aus der 2467 aus der 93. Sit- zung vorgelegt Fristverlänge- rung 1190 F Fristverlänge- rung 1190 G
33	10 - SenBildJugWiss	Forschungsbau- ten, Hochschu- len	SenBildJugWiss wird gebeten, den Hauptausschuss unauf- gefordert zu informieren, wenn es zu Verzögerung bei den 91-b Baumaßnahmen kommt und eine Rückzahlung des Geldes droht.	<a href="#">90</a>	31.12.2099		<a href="#">2413</a>	
34	10 - SenBildJugWiss	mobile Unter- richtsräume;	SenBildJugWiss wird gebeten, dem Hauptausschuss eine Fortschreibung des Berichts 1944 betreffend den Sach- stand bei den Bezirken (Stand 31.12.2016) aufzuliefern.	<a href="#">81</a>	31.12.2099		<a href="#">1944</a>	



Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
35	11 - SenGesSoz	Landesamtes für Flüchtlings- angelegenhei- ten;	SenGesSoz wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 12.12.2016 zu berichten, wie der Stand der Umsetzung beim Landesamtes für Flüchtlingsangelegenheiten aussieht (Stand: 31.10.2016) und unaufgefordert ein Organigramm nachzureichen.	<a href="#">110</a>	12.12.2016		<a href="#">2558 K</a>	
36	11 - SenGesSoz	Öffentlicher Gesundheits- dienst;	SenGesSoz wird aufgefordert, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 zum Bericht 2582 C einen Folgebericht zum Öffentlichen Gesundheitsdienst vorzulegen.	<a href="#">110</a>	31.12.2016		<a href="#">2582 C</a>	
37	11 - SenGesSoz	Personalbedarfs im öffentlichen Gesundheits- dienst	SenGesSoz wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.06.2016 einen Folgebericht zur Neuberechnung des Personalbedarfs im öffentlichen Gesundheitsdienst vorzu- legen.	<a href="#">92</a>	31.12.2016		<a href="#">1955</a>	Fristverlänge- rung 2873

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
38	12 - SenStadtUm	Bauen; Abgabemodalitäten von Bauunterhaltungsmaßnahmen	SenStadtUm wird aufgefordert, dem Hauptausschuss zum 30.08.2016 über den aktuellen Sachstand der Klärung der Abgabemodalitäten von Bauunterhaltungsmaßnahmen in den dargestellten Fällen zu berichten.	<a href="#">93</a>	31.12.2099		<a href="#">2484</a>	Fristverlängerung 2484 D (ohne Termin)
39	12 - SenStadtUm	Bauen; Experimenteller Geschosswohnungsbau; Wohnraumförderung; SIWA;	Herr StS Gaebler (SenStadtUm) sagt zu, die Projektdarstellungen für die weiteren neun Vorhaben entsprechend der Projektdarstellung in der roten Nummer 1719 P nachzureichen, sobald diese vorliegen.	<a href="#">111</a>	31.12.2099		<a href="#">1719 P</a>	
40	12 - SenStadtUm	Bauen; Grün- und Freiraumsystem; Heidestraße;	SenStadtUm wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 einen Fortschrittsbericht zur Herstellung eines Grün- und Freiraumsystems an der Heidestraße vorzulegen.	<a href="#">102</a>	31.12.2016		<a href="#">2589 A</a>	
41	12 - SenStadtUm	Bauen; Grundschule Chaussee-str./Boyenstr.;	Herr StS Gaebler (SenStadtUm) sagt zu, dem Ausschuss die Bauplanungsunterlage (BPU) zur Errichtung des modularen Ergänzungsbaus Grundschule Chaussee-str./Boyenstr. zur Verfügung zu stellen, sobald diese vorliegt. Außerdem sagt Herr StS Gaebler zu, dem Ausschuss ergänzend zur BPU einen detaillierten Bericht zu den gestellten Fragen vorzulegen.	<a href="#">111</a>	31.12.2099		<a href="#">2887 B</a>	
42	12 - SenStadtUm	Bauen; Grundschule Chaussee-str./Boyenstr.; Termin- und Berichtsmanagementsystem;	Ferner wird SenStadtUm darum gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 einen Bericht vorzulegen, in dem dargestellt wird, wie auf Landes- und Bezirksebene die Umsetzung städtebaulicher Verträge überprüft wird und ob es hierzu Termin- und Berichtsmanagementsysteme gibt.	<a href="#">111</a>	31.12.2016		<a href="#">2887 B</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
43	12 - SenStadtUm	Bauen; Sonder- vermögen Wohnraumför- derfonds Berlin; Wirtschaftsplan; Berichtsrhyth- mus;	SenStadtUm sagt zu, dem Hauptausschuss unaufgefordert im Hinblick auf den Jahresanfang 2017 einen weiteren Vor- schlag zur Herreichung eines Wirtschaftsplans sowie zu einem kürzeren Berichtsrhythmus vorzulegen.	<a href="#">108</a>	31.1.2017		<a href="#">2583 B</a>	
44	12 - SenStadtUm	Bauen; Sportfo- rum Berlin	SenStadtUm wird gebeten, dem Hauptausschuss unaufge- fordert über das Ergebnis des Rechtsstreites mit der bau- ausführenden Firma zu berichten.	<a href="#">93</a>	31.12.2099		<a href="#">2484</a>	Erster Verhand- lungstag im Oktober 2016
45	12 - SenStadtUm	Bauen; Wohn- raumförderung; SIWA; Exper- imenteller Ge- schosswoh- nungsbau;	SenStadtUm wird darum gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 einen ergänzenden Bericht zur roten Nummer 1719 P vorzulegen, in dem vergleichend darge- stellt wird, wie hoch die Kosten für die öffentliche Hand im Rahmen der bisherigen Wohnraumförderung (Darlehen) und der Wohnraumförderung aus dem SIWA (Ausgleich des Mietverzichts) sind und hierbei den mietensubventio- nierenden Effekt jeweils einzubeziehen.	<a href="#">111</a>	31.12.2016		<a href="#">1719 P</a>	
46	12 - SenStadtUm	Bauen; Woh- nungsbau;	SenStadtUm wird gebeten, dem Hauptausschuss zum En- de des I. Quartals 2017 einen Folgebericht vorzulegen. Zusätzlich soll das Problem und rechtliche Handlungsmög- lichkeiten und -notwendigkeiten zur Veränderungen der Rechtslage aus Sicht des Senats betreffend den grauen Markt des Handels mit Baugenehmigungen dargestellt wer- den und die Verteilung der Preissegmente beim Neubau aufgezeigt werden	<a href="#">105</a>	30.6.2017		<a href="#">1435 H</a>	
47	12 - SenStadtUm	Verbot der Zweckentfrem- dung von Wohn- raum;	SenStadtUm wird darum gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.12.2016 einen Folgebericht zum Umsetzungssach- stand des Gesetzes über das Verbot der Zweckentfrem- dung von Wohnraum vorzulegen.	<a href="#">111</a>	31.12.2016		<a href="#">1473 G</a>	
48	12 - SenStadtUm	Verkehr; Flug- hafens Tegel, Schumacher Quartier	SenStadtUm wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.05.2016 die durch die geänderte Situation veränderte Kosten- und Finanzierungsübersicht aufzuliefern.	<a href="#">93</a>	31.3.2017		<a href="#">2484</a>	Fristverlänge- rung 2814

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
49	13 - SenWiTech- Forsch	Sulfatbelastung;	SenWiTechForsch wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.03.2017 einen Folgebericht zu Ergebnissen und Auswertungen der Prognose und zu Maßnahmen vorzulegen.	<a href="#">103</a>	31.3.2017		<a href="#">2663</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
50	15 - SenFin	BER;	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss die erwartete Entscheidung der EU-Kommission im Notifizierungsverfahren unverzüglich vorzulegen.	<a href="#">103</a>	31.12.2099		<a href="#">0746 M</a>	
51	15 - SenFin	Gesellschaft zur Errichtung von Flüchtlingsunterkünften;	Herr Senator Dr. Kollatz-Ahnen stellt in Aussicht, dem Hauptausschuss die Wirtschaftspläne der einzelnen unmittelbaren Projekte der Gesellschaft nach Geschäftsführerbestellung vorzustellen.	<a href="#">106</a>	31.12.2099		<a href="#">2761</a>	NÖ
52	15 - SenFin	Gesellschaft zur Errichtung von Flüchtlingsunterkünften;	SenFin wird aufgefordert, dem UA VermV, wenn die einzelnen Projekte definiert sind, im Vorfeld über den Mittelzufluss zu berichten.	<a href="#">106</a>	31.12.2099		<a href="#">2761</a>	NÖ
53	15 - SenFin	Gesetz über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum; Stellenbesetzung Bezirke;	Herr StS Feiler (SenFin) sagt zu, dem Ausschuss zum 31.03.2017 zu berichten, ob die befristeten Beschäftigungspositionen, die den Bezirken für die Umsetzung des Gesetzes über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum zur Verfügung gestellt wurden, in unbefristete Stellenbesetzungen umgewandelt werden.	<a href="#">111</a>	31.3.2017		<a href="#">1473 G</a>	
54	15 - SenFin	Haushaltsslage; VBL Rückzahlung;	Die Fraktionen können der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Freitag, 23. September 2016, 14.00 Uhr, Fragen zum Bericht 2779 C und zum Abschlussbericht 2530 B übermitteln, die von der Senatsverwaltung für Finanzen schriftlich beantwortet werden sollen.	<a href="#">111</a>	7.12.2016		<a href="#">2779 C</a>	
55	15 - SenFin	MuF; Musterkalkulation;	Frau StS Dr. Sudhof sagt zu, dass zu den jeweils geplanten MUFs ein Folgebericht dem Hauptausschuss vorgelegt wird und eine jeweilige Musterkalkulation der Wohnungsbaugesellschaften an den Unterausschuss Beteiligungsmanagement und -controlling berichtet wird.	<a href="#">107</a>	31.12.2099		<a href="#">2649 A</a>	2795 A
56	15 - SenFin	Neubau des OSZ Chemie/Physik/Biologie;	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss zum Ende des Jahres 2016 einen weiteren Folgebericht zuzuleiten.	<a href="#">108</a>	31.12.2016		<a href="#">1611 E</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
57	15 - SenFin	Neugestaltung der Gesetzgebungskompetenzen der Kommunen; Sozialausgaben;	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss unaufgefordert schriftlich die Folgeneinschätzungen der Fachverwaltungen zum Thema der Neugestaltung der Gesetzgebungskompetenzen der Kommunen bei den Sozialausgaben zu erläutern und über den aktuellen Fortgang der Neuregelung der Gesetzgebungskompetenzen zu berichten.	<a href="#">98</a>	31.12.2099		<a href="#">2554</a>	Fristverlängerung 2554 A
58	15 - SenFin	Neuordnung Bund-Länder-Finanzbeziehungen;	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss den Zeitplan und die Agenda für die weiteren Verhandlungen zu zuleiten, sobald dieser vorliegt.	<a href="#">72</a>	31.12.2099			
59	15 - SenFin	Sondervermögen für Daseinsvorsorge- und nicht betriebsnotwendige Bestandsgrundstücke des Landes Berlin (SODA);	StS Dr. Sudhof kündigt an, den Gesetzentwurf zum SODA-Errichtungsgesetz zügig vorzulegen.	<a href="#">108</a>	31.12.2099		<a href="#">1792 I</a>	
60	15 - SenFin	Tarifbeschäftigte, Sonderzuwendungen	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss Anfang Dezember 2016 zu erläutern, ob und ggf. welche Art von Sonderzuwendungen/ Jubiläumszuwendungen für Tarifbeschäftigte geplant sind.	<a href="#">91</a>	9.12.2016		<a href="#">2459</a>	
61	15 - SenFin	Verwaltungsvorschrift;	SenFin wird gebeten, dem Hauptausschuss unaufgefordert über Änderungen der Verwaltungsvorschrift im Zusammenhang mit der Auflage Nr. A.3 Drucksache 17/1400 betreffend den Haushalt 2014/15 zu berichten.	<a href="#">98</a>	31.12.2099		<a href="#">2550</a>	

Nr.	Ressorts/ Einzelpläne	Schlagworte	Beschlussanforderung	aus Sitzung	Bericht zum	Vorgang	Vorgänger	Bemerkungen
62	29 - BA Charlottenburg-Wilmersdorf	Kinderspielplatzes Lietzensee-park-Süd;	Der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf wird gebeten, dem Hauptausschuss nach Abschluss der Baumaßnahme zu den tatsächlichen Kosten der Maßnahme zu berichten sowie weiter darzulegen, wie in diesem Jahr die Ist-Ausgaben bei den Investitionen insgesamt konkret verwendet werden (von 6,4 Mio werden 100.000 Euro ausgeben). Welche ev. geplanten Maßnahmen werden nicht verfolgt?	<a href="#">68</a>	31.12.2099		<a href="#">1671</a>	